



02/2012

INFORMATIONEN DER WÖRGLER VOLKSPARTEI, FRÜHJAHR 2012



v.l.: Günther Ladstätter, DI Bettina Müller, Dr. Daniel Wibmer, Evelin Treichl, Mag. Johannes Puchleitner, Manfred Mohn, Korbinian Auer

Unser Einsatz für Wörgl

Das Team der Wörgler Volkspartei steht für Kompetenz, Kreativität und für den direkten Kontakt mit der Wörgler Bevölkerung. Gestalten statt verwalten ist das Motto.

„Wir stellen unsere Aktivitäten ausschließlich in den Dienst der Stadt, ihrer Bürger sowie der heimischen Wirtschaft und Gesellschaft“, erklärt Vize-Bürgermeisterin und Stadtparteiobfrau Evelin Treichl, die ergänzt: „Die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität ist oberstes Ziel. Dazu braucht es Fachkompetenz und den Willen, für die Gemeinschaft zu arbeiten.“

Die Rahmenbedingungen dazu sind oft nicht einfach: Fehlende budgetäre Mittel um wichtige Projekte rasch umzusetzen. Weiters rechtliche Vorgaben von Bund und Land, die es den Gemeinden nicht leicht machen die Gemeindeentwicklung für die Bürger voranzutreiben und zu guter Letzt leider oft auch der mangelnde Zusammenhalt und Wille im Gemeinderat.

Trotzdem ist die Herangehensweise der Wörgler Volkspartei eine positive: „Wir sehen all diese Probleme als Heraus-

forderungen und betreiben ausschließlich Sachpolitik. Bei uns zählt jede gute Idee“, so die Gemeinderäte unisono.



**"Wir wollen gestalten
statt verwalten!"**

Vize-Bgm. Evelin Treichl

„Deshalb möchten wir die Bevölkerung von Wörgl dazu einladen, Ideen und Visionen mit uns zu teilen“, so die Stadtparteiobfrau: „Wir laden zum Mitdenken und Mitwirken ein.“ Informationen über Positionen und Aktivitäten der Wörgler Volkspartei sind auf der Homepage unter www.zukunft.woergl.at zu finden. „Nutzen Sie unsere offenen Foren zum Mitgestalten und kontaktieren Sie uns“, so Treichls Appell an die Wörgler Bevölkerung: „Machen Sie mit bei der Zukunft.Wörgl!“ Weitere Informationen auf Seite 8.

Liebe Wörglerinnen und Wörgler!



Die aktuellen Herausforderungen und die derzeit angespannte Finanzlage können wir nur meistern, wenn alle politischen Kräfte an einem Strang ziehen. Wir sind bereit, mit Fleiß und Engagement in schwierigen Zeiten für eine bessere Zukunft in Wörgl zu sorgen. Mit unserem Leitmotiv – Zukunft für Wörgl – setzen wir auf die Kraft der Erneuerung und der konstruktiven Sachpolitik.

Verfolgt man die wirtschaftliche Entwicklung in der Bahnhofstraße, zeigt sich, dass Geschäftslokale leer stehen. Um die Kaufkraft zu erhalten und das Zentrum zu beleben, müssen wir Maßnahmen für eine Trendwende setzen. Auch anstehende Großprojekte, wie Feuerwehrhaus, Seniorenheim und Musikschule verlangen eine fraktionsübergreifende Zusammenarbeit.

Ich möchte aber auch all den vielen Wörglerinnen und Wörglern, die weit über den Freundes- und Familienkreis hinaus wirken, meinen Dank aussprechen. Sie sind Menschen, die unentgeltlich und unter Verzicht ihrer Freizeit oft viel Mühe und Arbeit auf sich nehmen und für die Allgemeinheit in Vereinen und Körperschaften mitarbeiten.

Wir, die Wörgler Volkspartei, sind offen für gute Ideen und konstruktive Kritik. Besuchen Sie unsere Homepage unter www.zukunft.woergl.at und kommen Sie zu unseren öffentlichen Fraktionssitzungen.

Herzlichst

Ihre Evelin Treichl
Vizebürgermeisterin

Mach mit – Junge Volkspartei Wörgl



Das neue Team der JVP Wörgl.

Die Junge Volkspartei Wörgl, besteht aus einem jungen, dynamischen Team, das die Interessen und Wünsche von jungen Wörglern in die Politik einbringt. Es wird ständig nach interessiertem Polit-Nachwuchs gesucht. Jeder kann Mitglied bei der JVP-Stadtgruppe Wörgl werden, entweder über unsere Facebook-Gruppe JVP Wörgl, oder unter michael.riedhart@gmx.at.



TIROLER
VOLKSPARTEI

THEMA ENERGIE.

ENERGIE-PERSPEKTIVEN FÜR TIROL

Ein Informationsabend der
Tiroler Volkspartei.

Mit ExpertInnen von



Raiffeisen
Meine Bank



HEIZEN
SANIEREN
SPAREN

DIENSTAG
06. MÄRZ
WÖRGL TAGUNGSHAUS
BRIXENTALER STRASSE 5, BEGINN: 20.00 UHR

Liebe Wörglerinnen und Wörgler!



Die derzeitige wirtschaftliche Situation stellt uns vor Herausforderungen. Tirol steht aber im Vergleich zu vielen Ländern sehr gut da. Während ganz Europa unter immer größeren Schuldenlasten stöhnt, kann unser Land hervorragende Zahlen vorweisen. Österreichweit

hat Tirol mit Abstand die niedrigste Pro-Kopf-Verschuldung von Land und Gemeinden. Eine weitere Erfolgsmeldung ist die Tatsache, dass Tirol von allen 271 Regionen innerhalb der Europäischen Union im Jahr 2010 mit 2,8 Prozent die drittniedrigste Arbeitslosenquote aufweist. Dies zeigt, dass unser Wirtschaftsstandort funktioniert hervorragend.

Auch die Wörgler Budgetdisziplin, in der die Schuldenbremse längst schon Realität ist, trägt die Handschrift der Volkspartei. Das Team der Wörgler Volkspartei leistet hier, aber auch in vielen anderen Bereichen hervorragende Arbeit für Wörgl.

Wir alle arbeiten für die Menschen in Tirol. Unser Ziel ist es, unser Land in eine gute Zukunft führen. Dafür arbeiten wir auch im Jahr 2012 mit aller Kraft weiter.

Euer

Günther Platter
Landeshauptmann



Evelin Treichl

Vize-Bürgermeisterin
Stadtparteiobfrau
+43 (0) 664 100 17 89
e.treichl@gr.woergl.at

Kompetenzen:

Soziales, Generationen, Gesundheit,
Sport, Wohnungsvergabe

**Nützen Sie meine Sprechstunden jeden Montag
von 17⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr im Sozialsprengel Wörgl.**

Pflegezukunft in Wörgl als Vorzeigebispiel

„In Wörgl entsteht ein neues Konzept, um die zukünftigen Herausforderungen im Pflegebereich zu bewältigen“, kündigt Evelin Treichl an.



Evelin Treichl und LAbg. Sonja Ledl-Rossmann beim gemeinsamen Besuch im Seniorenheim.

„Da die Menschen in unserer Gesellschaft immer älter werden, müssen die klassischen Heim- Pflege- und Betreuungsstrukturen neu überdacht werden.“ Vize-Bgm. Evelin Treichl

„Der pflegebedürftige ältere Mensch soll solange als möglich zu Hause in seiner gewohnten Umgebung betreut werden können“, fordert die Sozialreferentin. „Um das zu ermöglichen, muss ein Ehrenamtskoordinator eingesetzt werden“, erklärt sie die Idee: „Seine Aufgabe wird der Aufbau und die Koordination aller ehrenamtlichen Mitarbeiter im Sozialbereich sein.“

Entlastung und adäquate Betreuung

Um die pflegenden Angehörigen zu entlasten, werden im Seniorenheim die Tagesbetreuung und die Kurzzeitpflege mit vier Betten angeboten. Auch das betreute Wohnen im Sozialsprengel wird in der Nacht vom Seniorenheim mitbetreut. „So können auch Menschen mit entsprechender Pflegestufe aufgenommen werden“, weiß Treichl.

Laut Schätzung der Statistik Austria wird 2015 jeder Vierte und 2035 bereits jeder Dritte älter als 60 sein. „Aus diesem Grund wird das neue Pflegekonzept die wichtigste Maßnahme der Gemeinde Wörgl sein, um eine flächendeckende Betreuung unserer älteren Menschen zu gewährleisten“, ist sich die Vize-Bürgermeisterin sicher.



Dr. Andreas Widschwentner
RECHTSANWALT

- Liegenschafts- und Immobilienrecht
- Ehe- und Familienrecht
- Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht
- Verkehrsrecht
- Verwaltungsrecht

Salzburger Straße 1
Telefon 05332 72350-11
www.woerglanwalt.at



Markus Laner und GR Johannes Puchleitner bilden das neue Führungsduo der AAB-Ortsgruppe.

AAB-Ortsgruppe Wörgl gibt Steuertipps

GR Johannes Puchleitner und sein erst 26-jähriger Stellvertreter Markus Laner, wurden letztes Jahr einstimmig an die Spitze der AAB-Ortsgruppe Wörgl gewählt.

„Wir werden uns mit aller Kraft für die Anliegen und Wünsche aller Arbeitnehmer einsetzen und versuchen, verstärkt mehr junge Menschen für die Ziele der Arbeitnehmererschaft zu begeistern“, so lautete das Hauptziel der beiden bei der Jahreshauptversammlung.

Steuertipps von Alois Widmoser

Am Dienstag, den 10. April 2012, organisieren die beiden nun mit ihrem neuen Team und in Kooperation mit dem Tagungshaus Wörgl um 20:00 Uhr im Tagungshaus Wörgl (Seminarraum Tiefparterre) ihre erste Veranstaltung. Der staatlich beeidete Wörgler Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Alois Widmoser wird Steuertipps zur Arbeitnehmerveranlagung 2011 geben und sich anschließend den Fragen der anwesenden Arbeitnehmer stellen. Die AAB-Ortsgruppe Wörgl lädt alle Interessierten zum Besuch dieser Veranstaltung herzlich ein.



Johannes Puchleitner

+43 (0)5332 7826 141 (Büro)

+43 (0)664/3375668

j.puchleitner@gr.woergl.at

Kompetenzen:

Kultur, Bildung, Jugend,
Arbeitnehmer

Für Anliegen, Wünsche und Ideen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Neue Qualität der Kulturarbeit in Wörgl

„Kulturpolitik soll nicht nur reagieren, sondern vermehrt auch mitgestalten“, erklärt der neue Wörgler Kulturreferent GR Johannes Puchleitner sein Ziel.



GR Puchleitner gratuliert der Gaststubenbühne und Stadtbühne zum 25-jährigen Bestehen.

Dass dies keine leere Worthülse ist, beweist die eindrucksvolle Umsetzungsbilanz der Kulturausschuss-Arbeit unter seiner Führung. Mit der Einführung des vierteljährlich stattfindenden Kultur-Stammtisches ist es ihm gelungen, für die Wörgler Kulturszene eine Kommunikationsplattform zu schaffen, die sich mittlerweile bewährt und etabliert hat. „Intensive Diskussionen, viele neue Ideen und das alles abseits parteipolitischer Denkweise, markieren eine neue Qualität der Kulturarbeit in Wörgl“, betont Puchleitner.

Kultur-Stammtisch als Bürgerbeteiligung

„Durch die regelmäßige aktive Beteiligung der Wörgler Kulturschaffenden wurde es möglich, den Kulturentwicklungsprozess gemeinsam neu zu starten“, so der Kulturreferent, und weiter: „So konnten bereits ein Kulturleitbild und neue Kulturförder- und Subventionsvergaberichtlinien verabschiedet werden.“ Beim letzten Kultur-Stammtisch wurde gemeinsam beschlossen, die Leitziele und die weiteren Maßnahmen nun zu konkretisieren.



Vierteljährliche Treffen der Wörgler Kulturszene.

Budget 2012 – solide und zukunftsorientiert

Interne Einsparungen und keine neuen Schulden



Die Schuldenbremse ist in Wörgl längst Realität.

Stadtrat Daniel Wibmer präsentierte als Obmann des Finanzausschusses kürzlich den Voranschlag für das Jahr 2012. „Die im Bund so umstrittene Schuldenbremse ist in Wörgl längst Realität“, betont Wibmer.

„Mit einer genauen Überprüfung der Konten, einer Eliminierung automatischer Fortschreibungen und stichhaltigen Begründungen wollen wir unser Budget konsolidieren“, erklärt Wibmer. Eine breite politische Abstimmung unter seiner Federführung in Bezug auf die Einsparungen im Budget stellte den Weg der Konsolidierung sicher. „So können wir auch nach den Einbrüchen bei den Einnahmen die anstehenden Großprojekte der nächsten Jahre verwirklichen“, blickt Wibmer positiv in Wörgls Zukunft.

Die wesentlichen Kennzeichen des Budgets sind Einsparungen in mehreren Bereichen wie beispielsweise im Bereich der „politischen Konten“ (-25 %) sowie im Verwaltungs- und Betriebsaufwand (-4 %). „Wir haben uns ebenfalls darauf geeinigt, keine neuen Darlehen und keine neuen Leasingverpflichtungen abzuschließen“, so



Daniel Wibmer

+43 (0)664 2261343
d.wibmer@gr.woergl.at

Kompetenzen:

Finanzen, Verwaltung,
Öffentlicher Verkehr, EU

Für Anliegen, Wünsche und Ideen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Wibmer. „Außerdem werden unsere Rücklagen nicht angetastet und auch der vorläufige Überschuss aus dem Jahr 2011 wird nicht im neuen Budget verplant“, gibt Wibmer die Geheimnisse eines zukunftsorientierten Budgets preis. „Das Budget ist öffentlich. Jeder, der sich dafür interessiert und wissen will, wofür die Stadt unser Geld ausgibt, oder woher sie es einnimmt, kann sich jederzeit gerne bei mir unter d.wibmer@gr.woergl.at melden“, so Wibmer abschließend.

Agieren statt repräsentieren

„Politische Verantwortung zu übernehmen, bedeutet für uns einen Arbeitsauftrag“, erklären die Mandatäre der Wörgler Volkspartei unisono.

Aktives Aufgreifen von Themen und klare Zielverfolgung, statt Abarbeiten von Verwaltungsakten und Reagieren auf Ereignisse lautet das Motto. „Politische Verantwortung zu übernehmen ist keine Schönwetteraufgabe“, weiß Vize-Bgm. Evelin Treichl. Auch StR. Daniel Wibmer versteht Politik als Kommunikation mit der Bevölkerung: „Es ist wichtig, mit allen im Gespräch zu sein, an Aktivitäten von Vereinen und Institutionen mitzuwirken und auch unangenehmen Situationen nicht auszuweichen.“ Auf jeden Fall sind sich alle sieben Mandatäre einig: „Nicht gemeint ist damit das bloße Repräsentieren, das Abschreiten der Front, das ‚von Oben nach unten Denken und Handeln‘, denn ‚wir bleiben am Boden!‘“ Deshalb finden die wöchentlichen Sitzungen der Wörgler Volkspartei in verschiedenen Wörgler Gasthäusern statt.



Das Team der Wörgler Volkspartei bei der Arbeit.

Stadtführer für Kinder und Jugendliche

„Die Wörgler Volkspartei plant im Zuge der Jugendarbeit einen Kinder- und Jugend-Stadtführer zu erarbeiten“, gibt Bettina Müller Einblick in die geplanten Aktivitäten dieses Jahres.



Lerne deine Stadt kennen - und deine Stadt wird dich kennenlernen.

„Wichtig dabei ist für uns, dass dieser „Stadtführer“ von den Jugendlichen selbst aktiv mitgestaltet wird“, erklärt Müller. Der Kinder- und Jugendführer soll alle wichtigen Stationen für Kinder und Jugendliche in Wörgl enthalten, wie Sportstätten, Kinderspielflächen, Außentreffpunkte, Zentren der Jugendarbeit, Vereine und deren Kontaktadressen und Öffnungszeiten, Ansprechpartner, usw. „Aber auch Gefahrenstellen am Schulweg, kinderfreundliche Gasthäuser oder Einkaufsläden sind ein Thema“, weiß Bettina Müller, die sich als Obfrau des Ausschusses für Stadtentwicklung sehr stark für die Belange der Jugend engagiert.

Hintergrund des Projekts

„Für uns stellte sich die Frage, wie und wo können Kinder und Jugendliche in Wörgl ihre Freizeit denn überhaupt gestalten?“, erzählt Müller über die Hintergründe des Projekts: „Um dies in Zukunft besser beantworten zu können, möchte die Wörgler Volkspartei mit dem geplanten Kinder- und Jugend-Stadtführer bessere Informationen für alle Beteiligten zur Verfügung stellen“, so Müller weiter.



Bettina Müller

+43 (0) 664 88523075
b.mueller@gr.woergl.at

Kompetenzen:

Stadtentwicklung, Lebensqualität,
Energie, Jugend

Für Anliegen, Wünsche und Ideen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Neue Herausforderungen

„Gerade in einer Zeit mit neuen Gesellschaftsformen, müssen wir unseren jungen Menschen wieder Halt und Orientierung geben und das können wir nicht nur alleine den Eltern überlassen, dafür sind wir alle verantwortlich, denn die jungen Menschen sind unsere Zukunft“, appelliert die Referentin für Stadtentwicklung.

Gesellschaftspolitische Veränderungen

Es gibt immer mehr Alleinerzieherinnen, bedingt auch durch die hohe Scheidungsrate, immer mehr Jugendliche und Kinder mit Migrationshintergrund, es gibt immer mehr Familien, bei denen beide Elternteile erwerbstätig sind und sich nicht am Nachmittag um die Kinder kümmern können. „Diese gesellschaftspolitischen Veränderungen sind eine Herausforderung für die junge Generation, die nicht zu unterschätzen ist. Hinzu kommt, dass Jugendliche und Kinder durch vermehrtes Fernsehen oder häufigen Computergebrauch den sozialen Kontakt zu Gleichaltrigen zu wenig pflegen und nicht in der Lage sind, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten“, so Müller: „Hier wollen wir mit unserem Kinder- und Jugend-Stadtführer Hilfe bieten.“

Termine

Thema Energie

Dienstag, 06. März 2012, 20:00 Uhr
Tagungshaus

Steuertipps von Alois Widmoser

Dienstag, 10. April 2012, 20:00 Uhr
Tagungshaus

Kultur-Stammtische

12. April, 12. Juli, 11. Oktober 2012, 20:00 Uhr
unterschiedlich jeweils in einem Vereinslokal

Workshop „Kulturleitbild“

Samstag, 02. Juni 2012, 14:00 bis 17:30 Uhr
Tagungshaus

FARBENHAUS - MALEREI

Günther
Ladstätter KG

6300 WÖRGL · Bahnhofstraße 39 · Tel 05332/72454 · Fax 23284
e-mail: guenther.ladstaetter@snw.at



Korbinian Auer und Stanis Jaworek bei der ewigen Baustelle „Gehsteig Bruckhäusl“.

Hinter Gittern

Der Gehweg in Bruckhäusl verläuft seit längerer Zeit „hinter Gittern“, erklärt GR und Ortsvorsteher Korbinian Auer: „Das ist ein unzumutbarer Zustand, der noch dazu hässlich ist!“ Über seine Initiative wurden im Budget 2012 die notwendigen Mittel zum Bau eines Gehsteiges bereitgestellt: „Ich hoffe nun auf eine rasche Umsetzung der Maßnahme.“



Korbinian Auer

+43 (0) 664 4188475

k.auer@gr.woergl.at

Kompetenzen:

Landwirtschaft, Bruckhäusl

Für Anliegen, Wünsche und Ideen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Arbeitslose Ausschüsse?

Die Anzahl der Ausschüsse und deren Auslastung und vor allem Einsparungsmöglichkeiten in diesem Bereich standen kürzlich zur Diskussion. „Die von uns besetzten Ausschüsse leiden sicher nicht unter Arbeitsmangel“, so StR, Daniel Wibmer: „Denn es ist ein Unterschied, ob die Ausschussarbeit im Abarbeiten von Verwaltungstätigkeiten besteht, oder ob die Vorsitzenden in Eigeninitiative Themen aufgreifen, so wie wir das betreiben“, und weiter: „Wir sind für alle Vereinfachungen und Einsparungspotentiale offen, aber nicht zu Lasten der Arbeit für unsere Bevölkerung“, ärgert sich Wibmer über unsachliche Unterstellungen.

Mobilität steigern – Radverkehr verbessern

Ein attraktiver, leicht erreichbarer, witterungsgeschützter Abstellplatz soll zur vermehrten Verwendung des Fahrrades beitragen.

„Wir wollen die Rahmenbedingungen für den Radverkehr in Wörgl verbessern“, erklärt Raumordnungsreferentin Bettina Müller: „Damit wollen wir das positive Image des Radfahrens steigern und erreichen, dass die Anzahl der mit dem Rad zurückgelegten Strecken noch zunimmt.“

Aus diesem Grund setzt sich die ÖVP Wörgl für den weiteren Ausbau des Fahrradwegenetzes ein. „In Zukunft soll es bei Neubauten nicht nur eine Stellplatzverordnung für Autoabstellplätze geben, die festlegt, wie viele Autoabstellplätze pro Wohneinheit errichtet werden sollen“, erklärt Müller: „Wir fordern zusätzlich eine neue Stellplatzverordnung für Fahrräder. Wenn sich der Fahrradabstellraum an einer attraktiven Stelle im Erdgeschoss in der Nähe des Haupteinganges befindet, werden hoffentlich mehr Autofahrer, vor allem im innerstädtischen Raum, aufs Fahrrad umsteigen.“ Komfortable und sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder an den Zielorten sollen das neue Angebot ergänzen und die Wörgler Fahrradinfrastruktur verbessern.



Die Wörgler Volkspartei will das Fahrradfahren attraktiver machen.



facebook **FAN
WERDEN**
www.facebook.com/tirolervolkspartei

Soziales Netzwerk in Wörgl



Die Teilnehmer zeigten großes Interesse an den Vorstellungen der einzelnen Initiativen.

Auf Initiative von Stadtparteiobfrau Evelin Treichl fand 2011 ein Vernetzungstreffen von 25 Wörgler Sozialvereinen und sozialen Institutionen statt.

„Die Bandbreite an sozialen Hilfsangeboten und Einrichtungen in Wörgl ist groß“, resümiert Vize-Bürgermeisterin Treichl. Die Palette reicht von Beratung und Therapie bis hin zu Arbeitsmarkt-Initiativen und konkreten Hilfsangeboten. „Groß ist auch der Arbeitsaufwand, meist klein hingegen die finanzielle Ausstattung“, weiß Treichl. „Dieser erste Informationstransfer war ein großer Erfolg in der Vernetzung der Initiativen, die ich weiter vorantreiben und ausbauen werde“, verspricht Evelin Treichl. Die Erwartungen und die Freude über diese Idee sind groß. Fortsetzung folgt.

Offene Foren

Jeden Dienstag nach einer Gemeinderatssitzung laden wir zu einem offenen Forum ein. Kommen Sie mit uns ins Gespräch, bringen Sie ihre Anliegen, Wünsche, Anregungen mit.

Termine:

Dienstag, 3. April

Dienstag, 15. Mai

Dienstag, 3. Juli

Dienstag, 2. Oktober

Dienstag, 13. November

Jeweils um 19:00 Uhr in einem Wörgler Gasthaus. Nähere Informationen über den Ort, oder eine allfällige Verschiebung erfahren Sie auf unserer Homepage www.zukunft.woergl.at, oder Sie kontaktieren uns per Telefon unter +43 (0) 664 100 17 89.

INNENStadt Außen

„Unter diesem Motto steht die Forderung unserer Fraktion, eine eigene Wirtschaftsfördermaßnahme für die Innenstadt einzuführen“, schildert GR Günther Ladstätter sein Ziel, wieder mehr Leben in Wörgls Innenstadt zu bringen. Gemeinsam mit dem Stadtmarketing sollen Betriebsansiedlungsmaßnahmen in ausgesuchten Wirtschaftsbereichen, wie beispielsweise im Dienstleistungssektor ausschließlich in der Innenstadt unterstützt werden. „Parallel dazu wollen wir Abwanderungstendenzen von Unternehmen in die Außenbereiche der Stadt mit Mitteln der Raumordnung, dort wo es rechtlich möglich ist, unterbinden“, schlägt auch Manfred Mohn in dieselbe Kerbe.



Günther Ladstätter

+43 (0) 664 3081002

g.ladstaetter@gr.woergl.at

Kompetenzen:

Wirtschaft, Stadtmarketing

Für Anliegen, Wünsche und Ideen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!



Manfred Mohn

+43 (0) 5332 77403 39

m.mohn@gr.woergl.at

Kompetenzen:

Arbeitnehmer, Wirtschaft, Soziales, Verkehr

Für Anliegen, Wünsche und Ideen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Impressum:

Informationen der Wörgler Volkspartei, Februar 2012

Wörgler Volkspartei, 6300 Wörgl, Brixentaler Straße 8

Für den Inhalt verantwortlich:

Stadtparteiobfrau Vize-Bgm. Evelin Treichl

Redaktion: StR Dr. Daniel Wibmer

Layout: Marina Schaber, BA

Fotos: www.vero-online.info, Foto Ascher, Foto Pangrazzi,

Franz Bode, Foto E. Altenburger, ÖVP, Privat, Fotolia

Druck: Druck 2000 Prokop GmbH, Wörgl

Hinweis: Um die Lesefreundlichkeit des Mediums zu erhöhen, wurde die männliche Form der Darstellung gewählt. Die in Artikeln verwendeten Formen beziehen sich in allen Fällen auf Frauen und Männer.